

Protokoll Vollversammlung vom 12. Mai 2023

Heitere Fahne, Bern

Einleitung

Die ordentliche Vollversammlung von AvenirSocial hat am 12. Mai 2023 von 10 bis 12 Uhr stattgefunden.

Traktandenliste

1. Verabschiedung Traktandenliste
2. Wahl der Stimmzähler*innen
3. Genehmigung Protokoll Vollversammlung 2022
4. Verabschiedung Jahresbericht 2022
5. Verabschiedung Bilanz - Erfolgsrechnung 2022
6. Entlastung des Verbandsvorstandes
7. Verabschiedung Budget 2024
8. Information: Überarbeitung Berufskodex der Sozialen Arbeit
9. Vorstand: Wiederwahl Almira Mehmedovic und Wahl neue Mitglieder
10. Ehrenmitgliedschaften: Christine Guinard Dumas
11. Verabschiedung Co-Geschäftsleiter Stéphane Beuchat
12. Offene Beiträge
13. Varia

Feststellungen

Mit ihrer Begrüssung eröffnen Co-Präsidentin Simone Gremminger und Co-Präsident Daniel Kappeler die Vollversammlung.

Folgende Beilagen wurden zur Information auf der Webseite von AvenirSocial bereitgestellt:

- Traktandenliste Vollversammlung 2023
- Protokoll Vollversammlung 2022
- Jahresbericht 2022
- Bilanz Erfolgsrechnung 2022
- Revisionsbericht 2022
- Budget 2024
- Wiederwahl Almira Mehmedovic und Wahl neue Mitglieder

Alle Geschäfte, die an der Vollversammlung traktandiert werden, wurden vorgängig vom Vorstand und der Netzwerktagung diskutiert. Die Vollversammlung kann Geschäfte nur noch annehmen oder ablehnen bzw. zur Überarbeitung an die Netzwerktagung zurückweisen. Das heisst, es sind keine Änderungsanträge möglich (Artikel 18 Absatz 3 der Statuten).

Damit alle Mitglieder dennoch die Möglichkeit haben, Anregungen einzubringen, haben wir das Traktandum «offene Beiträge» geschaffen.

Simone Gremminger begrüsst die zwei Übersetzerinnen Myriam Fachin und Corinna Timm, stellt die Vorstandsmitglieder vor und heisst Astrid Wüthrich, Vizedirektorin des Bundesamtes für

Sozialversicherungen (BSV), Martina Good und Elvira Emmenegger vom Schulsozialarbeitsverband SSAV und Marcus Casutt vom Dachverband Offene Kinder- und Jugendarbeit DOJ willkommen.

Sie entschuldigt das Vorstandsmitglied Céline Ehrwein und die Rechtsberaterin Katja Haunreiter. Anschliessend starten die statutarischen Geschäfte.

Stéphane Beuchat und Annina Grob begrüssen die Teilnehmenden und stellen das Team und Iris Hörner Badertscher vor und entschuldigt Corinne Schüpbach von der Co-Redaktion und die Podcast-Verantwortliche Mathilde Hofer.

Astrid Wüthrich hält ihre Begrüssungsrede.

Punkt 1 der Traktanden: Verabschiedung Traktandenliste

Beschluss ☞ Die Traktanden werden ohne Änderung einstimmig angenommen.

Punkt 2 der Traktanden: Wahl der Stimmzähler*innen

Folgende Personen werden als Stimmzähler*innen vorgeschlagen:

- Jocelyne Haller
- Samuel Nussbaum

Beschluss ☞ Jocelyne Haller und Samuel Nussbaum werden per Akklamation gewählt.

Die Auszählung ergibt, dass 41 Personen an der Vollversammlung über ein Stimmrecht verfügen.

Punkt 3 der Traktanden: Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung 2022

Beschluss ☞ Das letztjährige Protokoll wird einstimmig ohne Änderungen angenommen.

Punkt 4 der Traktanden: Verabschiedung Jahresbericht 2022

Annina Grob erwähnt die wichtigsten Punkte des Jahresberichts 2022: Umfrage unserer Mitglieder Anfang Jahr, Publikation verschiedener Broschüren, Lancierung des Webmagazins, Stellungnahmen, Vernehmlassungen, Fachgruppe LGBTIQA*, Abstimmung in Baselland zur Revision des Sozialhilfegesetzes, Entscheid des Verwaltungsgerichts über die Kürzungen der Sozialhilfe von vorläufig Aufgenommene, Unterstützung ukrainischer Berufsverband über den Projektpool, neue Co-Reaktionsleiterin Julia Zurfluh, Bildungsmodule, Überarbeitung Berufskodex, Wahl von ehemaliger SKOS-Vizepräsidentin Elisabeth Baume-Schneider in den Bundesrat. Zum Schluss dankt sie den Regionen, den ehrenamtlichen Mitarbeitenden, Fachkommissionen, Fachgruppen und dem Vorstand für die grossartige Arbeit.

Simone Gremminger dankt der Geschäftsleitung für die geleistete Arbeit im Jahr 2022.

Beschluss ☞ Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

Punkt 5 der Traktanden: Verabschiedung Bilanz und Erfolgsrechnung 2022

Michel Mina präsentiert die Bilanz und die Erfolgsrechnung 2022: Die Kampagne gegen die Sozialhilfekürzungen im Kanton Basel-Landschaft und die Unterstützung des ukrainischen

Berufsverbandes wurden aus dem Projektpool finanziert. Die Druckkosten fallen höher aus als budgetiert. Eine Evaluation für Kostenminderung ist für das nächste Jahr vorgesehen. Michel Mina erklärt anhand einer Grafik die Entwicklung des Eigenkapitals und der langfristigen Rückstellungen 2013 bis 2024.

Rückmeldungen aus dem Plenum:

Patricia Bhend von der Region Zentralschweiz: Wie kam es zum Unterschied der Druckkosten und bei den Fachzeitschriften?

Stéphane Beuchat: Die höheren Kosten setzten sich aus Mindereinnahmen und Mehrausgaben zusammen. Einerseits betrifft es die Preiserhöhung vom Papier und der, entgegen der Offerte, fakturierten Mehrausgaben im Bezug zum Webmagazin und des dazu benötigten neuen Tools. Mit dem Vorstand haben wir bereits Massnahmen getroffen und die Kosten der letzten Ausgaben passen sich bereits wieder den erwarteten Kosten an.

Beschluss ☞ Die Bilanz und die Erfolgsrechnung 2022 werden mit einer Enthaltung genehmigt.

Punkt 6 der Traktanden: Entlastung des Vorstandsvorstands

Der Revisionsbericht 2022 stand allen zur Durchsicht auf der Webseite zur Verfügung.

Beschluss ☞ Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

Punkt 7 der Traktanden: Verabschiedung Budget 2024

Michel Mina präsentiert das Budget für 2024.

Rückmeldungen aus dem Plenum:

Barbara Schnyder von der Region Nordwestschweiz: Gibt es konkrete Pläne bei der Gewinnung der Neumitglieder?

Stéphane Beuchat: Wir haben auf der Geschäftsstelle eine neue Stelle speziell für den Bereich Mitglieder geschaffen. Damit wird der Fokus auf die Betreuung der Mitglieder und das Erreichen der Studierenden der Sozialen Arbeit gelegt. Unsere Mitglieder bleiben ca. 10 Jahre im Verband. Unser Ziel ist die Erhöhung der Mitgliederzahl und arbeiten auf der Geschäftsstelle täglich daran.

Patricia Bhend von der Region Zentralschweiz: Wurde in Betracht gezogen eine andere Druckerei zu beauftragen?

Stéphane Beuchat: Das ist eine der Optionen aber nicht die erste, da es mehr als nur den Druck der Fachzeitschrift beinhalten würde. Sollte sich die Ausgaben nicht einpendeln, werden wir es aber in Betracht ziehen.

Tobias Roosen aus der Region Zürich und Schaffhausen: Bei den Konten der Regionen gibt es eine Differenz. Über welche Posten geht das Geld wieder weg?

Stéphane Beuchat: Die Region Zürich und Schaffhausen hat sich dem Modell einer Region ohne Statuen angeschlossen, womit sich die Finanzflüsse verändern.

Tobias Roosen aus der Region Zürich und Schaffhausen: Wenn dadurch mehr Geld auf der Geschäftsstelle bleibt, wieso bleibt dann Ende Jahr trotzdem ein Verlust?

Stéphane Beuchat: Das Budget beinhaltet auch andere veränderte Posten wie Löhne, die Stellenprozente auf der Geschäftsstelle steigen, es sind höhere Kosten für die Rechtsschutzversicherung gemäss neuem Vertrag mit der CAP budgetiert und Kosten für die neue Webseite sind vorgesehen. Zusammen mit einer zurückhaltenden Budgetierung bei den Fachzeitschriften summieren sich die Ausgaben. Der Vorstand hat bewusst ein vorübergehendes strukturelles Defizit budgetiert, in der Annahme, dass sich die Mitgliederzahlen bis spätestens 2026 so erhöhen, dass eine ausgeglichene Rechnung präsentiert werden kann.

Patricia Bhend von der Region Zentralschweiz: In Bezug auf Frage von Tobias; wäre es möglich im Budget die Finanzen für die Regionen einzeln darzustellen?

Stéphane Beuchat: Das präsentierte Budget ist nur eine Zusammenfassung. Die detaillierte Buchhaltung wird an der Netzwerktagung vorgestellt und besprochen. Die Regionen können sich über unsere Cloud stets über die Details zu den Finanzen in ihrer Region informieren.

Beschluss ☞ Das Budget 2024 wird mit einer Enthaltung genehmigt.

Punkt 8 der Traktanden: Information: Überarbeitung Berufskodex der Sozialen Arbeit

Stéphane Beuchat erklärt kurz die Ziele der Anpassung.

Martina Good von der Region Ostschweiz: Haben sich auch Gremien und Hochschulen dazu geäußert?

Stéphane Beuchat: Es waren sicher einzelne Teilnehmende aus der Fachhochschule dabei. Wir können aber den Input gerne aufnehmen wenn wir bei der Vernehmlassung einladen werden.

Jocelyne Haller aus der Region Genf: Es besteht bereits eine Arbeitsgruppe mit Mitgliedern aus der Westschweiz und der Hochschulen Genf. Der Berufskodex ist ein wichtiges Werkzeug und soll als Instrument für den Berufsalltag dienen.

Punkt 9 der Traktanden: Vorstand

Daniel Kappeler leitet kurz ein und übergibt an Almira Mehmedovic.

Almira Mehmedovic stellt sich vor.

Beschluss ☞ Almira Mehmedovic wird per Akklamation wieder gewählt.

Anna Bosshard stellt sich kurz vor.

Beschluss ☞ Anna Bosshard wird per Akklamation in den Vorstand gewählt.

Alexandre Brodard stellt sich kurz vor.

Beschluss ☞ Alexandre Brodard wird per Akklamation in den Vorstand gewählt.

Punkt 10 der Traktanden: Ehrenmitglieder

Der Versammlung wird vorgeschlagen, Christine Guinard Dumas die Ehrenmitgliedschaft von AvenirSocial zu verleihen. Sie war über 20 Jahre lang Generalsekretärin der AVTES respektive AvenirSocial Vaud. Die Versammlung verdankt Christine Guinard Dumas langjähriges Engagement zugunsten der Sozialen Arbeit mit grossem Applaus.

Marc Kaufmann und David Luchinger von der Region Vaud tragen ihre Laudationen vor.

Beschluss ☞ Christine Guinard Dumas wird per Akklamation zum Ehrenmitglied ernannt.

Christine Guinard Dumas bedankt sich für das Ehrendiplom und bei allen für die Zusammenarbeit im Berufsverband und freut sich über das Engagement.

Punkt 11 der Traktanden: Verabschiedung Co-GL Stéphane Beuchat

Simone Gremminger und Daniel Kappeler sowie Emilie Graff und Annina Grob verabschieden Stéphane Beuchat.

Stéphane Beuchat bedankt sich und wünscht den Engagierten des Berufsverbands weiterhin viel Erfolg.

Punkt 12 der Traktanden: Offene Beiträge

Keine offenen Beiträge

Punkt 13 der Traktanden: Varia

Keine Varia

Simone verdankt Corinna Timm und Myriam Fachin (Übersetzerinnen), das Heitere Fahne-Team, die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle und besonders Annina Grob und Stéphane Beuchat. Sie bedankt sich für die Teilnahme und das Vertrauen.

Bern, 12. Mai 2023

Simone Gremminger
Co-Präsidentin AvenirSocial

Daniel Kappeler
Co-Präsident AvenirSocial